Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Südwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

FC Geldersheim III : TSV Gernach 1928
Freitag, 17.03.2023, 20:00 Uhr

TSV Gernach 1928 baut Siegesserie in Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Südwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) aus

Auch dank der ungeschlagenen Hofmann und Lutsch konnte der TSV Gernach 1928 das Auswärtsspiel beim FC Geldersheim III in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 Südwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) mit 9:3 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 16. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Robert Lutsch den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Mit nur einem Satzverlust gingen Kaiser / Rein gegen Schug / Walter durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Keinen Zähler beisteuern konnten Schäfer / Schäfer im Match gegen Hofmann / Lutsch, das 0:3 verloren ging. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Berchtold / Gerber konnten Kühl / Schneider anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Dieter Pabst gegen Michael Schug hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Alexander Kaiser seinem Gegner Frank Hofmann letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Gekämpft bis zum Schluss hatte Kerstin Schäfer im Match gegen Dominik Walter. Jedoch musste sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Schäfer aus der Außenseiterrolle heraus, die sie auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte danach Christian Kühl letztlich auf Lager, um Robert Lutsch final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 5:11, 4:11. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an die Tische. Eine knappe Niederlage gab es nachfolgend für Witali Rein beim 4:11, 11:5, 7:11, 11:7, 10:12 gegen Fridolin Gerber, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Julian Schäfer hatte im Einzel gegen Georg Berchtold am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Frank Hofmann war für Dieter Pabst am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach diesem Einzel steht Pabst somit bei 8 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Hofmann ein 12:1 ausweist. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Alexander Kaiser und Michael Schug beendet, das Alexander Kaiser letztendlich gewann. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 9:11 für Kaiser und 14:6 für Schug seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Kerstin Schäfer verlor ihre Partie dagegen gegen Robert Lutsch unterm Strich recht eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Diese Niederlage war gleichzeitig die 8. für Schäfer seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 8 Siege gelangen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.03.2023 (22:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis wird der FC Geldersheim III am 24.03.2023 gegen die DJK Dürrfeld II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 22.03.2023 gegen den VfL Niederwerrn IV mitnehmen.

Statistik:
FC Geldersheim III
Doppel: Kaiser / Rein 1:0, Schäfer / Schäfer 0:1, Kühl / Schneider 0:1
Einzel: D. Pabst 0:2, A. Kaiser 1:1, K. Schäfer 0:2, C. Kühl 0:1, W. Rein 0:1, J. Schäfer 1:0
TSV Gernach 1928
Doppel: Hofmann / Lutsch 1:0, Schug / Walter 0:1, Berchtold / Gerber 1:0
Einzel: F. Hofmann 2:0, M. Schug 1:1, R. Lutsch 2:0, D. Walter 1:0, G. Berchtold 0:1, F. Gerber 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.03.2023 (22:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").